

Schwerathletikverband Rheinland e. V.

Ausschreibung zu den Landesmeisterschaften im Ringen 2012

1. Termine:

- 1.1 **14. Januar 2012** Rheinland-Meisterschaften männliche und weibliche Jugend im freien Stil sowie männliche Jugend im griechisch- römischen Stil

2. Ausrichter und Meldungen:

- 2.1 ASV „ Deutsche Eiche „ Boden, Enrico Wahl Tel. **0179/6697956**, Mail endibe@t-online.de

- 2.2 **Meldeschluss: 6 Tage vor dem Wettkampf beim Ausrichter!**

3. Wettkampfstätte

- 3.1 Ahrbachhalle, 56412 Boden

4. Teilnahmeberechtigung

Kadetten I / Junioren : **Bezeichnung Kadetten I : Jahrgänge 1993- 1995**

Kadetten II / B- Jugend : **Bezeichnung Kadetten II : Jahrgänge 1996 – 1999**

C-Jugend Jahrgänge 2000- 2001

D-Jugend Jahrgänge 2002 - 2003

E-Jugend Jahrgänge 2004- 2006

weibliche Jugend Jahrgänge 1995 - 1999

bei der Jugend C, D und E starten Jungen und Mädchen gemeinsam.

5. Gewichtsklassen:

Kadetten I: 42 kg, 46 kg, 50 kg, 54 kg, 58 kg, 63 kg, 69 kg, 76 kg, 85 kg, 110 kg

Kadetten II: 34 kg, 38 kg, 42 kg, 46 kg, 50 kg, 54 kg, 58 kg, 63 kg, 69 kg, 76 kg, 85 kg

C-Jugend: Gewichtsklassen werden nach dem Wiegen von der Wettkampfleitung zusammengestellt

D-Jugend: Gewichtsklassen werden nach dem Wiegen von der Wettkampfleitung zusammengestellt

E-Jugend: Gewichtsklassen werden nach dem Wiegen von der Wettkampfleitung zusammengestellt

Weibl.Jugend: Gewichtskl. werden nach dem Wiegen von der Wettkampfleitung zusammengestellt

6. Kampfzeit:

In allen Altersklassen beträgt die Kampfzeit 3 x 2 Minuten mit 30 Sekunden Pause.

Die Verletzungszeit aller Altersklassen darf in jedem Kampf für jeden Ringer insgesamt 2 Minuten nicht überschreiten. (Ausnahme: blutende Wunden)

7. Startgebühr:

Die Startgebühr beträgt pro Teilnehmer 6,- Euro, **bei Doppelstart 9,- €**, Nachmeldegebühr 12,- Euro bzw. 18,- € bei Doppelstart

8. Zeitplan:

Wiegen Jugend A – E Freistil und Doppelstarter 9.00 - 9.45 Uhr, weibliche Jugend: 9.45 – 10.00 Uhr
Wettkampfbeginn Freistil: sofort nach Listenerstellung
Wiegen Jugend A – E griechisch römisch 12.00 – 12.30 Uhr
Wettkampfbeginn griechisch – römisch: sofort nach der Siegerehrung der Freistilkonkurrenz
Das Los wird durch Zufallsgenerator ermittelt. Sportler können nur in der Gewichtsklasse antreten, die ihrem Körpergewicht entspricht.

9. Proteste/Schiedsgericht

Proteste müssen vor Beginn der nächsten Runde eingereicht und die Protestgebühr von 25,- Euro gezahlt werden. Das Schiedsgericht wird von dem anwesenden Vertreter des RA unter dessen Vorsitz zusammengestellt.

10. Startausweise

Alle Teilnehmer müssen beim Abwiegen ihren gültigen Startausweis und im Zweifelsfall ihren gültigen Personalausweis als Altersnachweis vorlegen. Fehlt ein Startausweis, wird ein Ordnungsgeld von 10,- Euro erhoben. **Bei der Jugend D und E genügt ein amtlich beglaubigter Starterlaubnisantrag mit Lichtbild und Kontrollmarke für 2012. Entsprechend der Jugendordnung des DRB dürfen Kinder erst dann starten, wenn Sie das 6. Lebensjahr vollendet haben. Ausnahmen können nicht zugelassen werden.**

11. Wettkampfbestimmungen

Gerungen wird auf zwei Matten. Die Wettkämpfe werden nach dem Poolsystem sowie der WKO und der Jugendordnung des DRB ausgetragen.
Die Wettkampfleitung obliegt dem Jugendreferent (für die männliche Jugend) und der Frauenreferentin (für die weibliche Jugend).
Die Einteilung der Kampfleiter erfolgt durch den Kampfrichterobmann.
Das Wettkampfbüro ist vom jeweiligen Ausrichter zu besetzen. Der Ordnungs- und Sanitätsdienst ist vom ausrichtenden Verein zu stellen. Die Kampfrichtertische sind vom ausrichtenden Verein mit zwei Personen sowie einem Punkteschreiber zu besetzen.
Der ausrichtende Verein zahlt die Spesen (Fahrkosten, Tagegeld gem. Finanzordnung) für die Kampfrichter und Offiziellen (Verbandsvorstandsmitglieder) und rechnet diese Ausgaben nach der Meisterschaft für die Rückerstattung durch den Verband mit dem Vizepräsidenten für Finanzen und Verwaltung zusammen mit der Gesamtabrechnung der Meisterschaften unverzüglich ab.
Getränke dürfen in der Wettkampfstätte nur in Pappbechern ausgegeben werden.

12. Auszeichnungen

Die ersten drei Sieger jeder Gewichtsklasse erhalten Medaillen in Gold, Silber und Bronze. Die ersten sechs Teilnehmer jeder Gewichtsklasse erhalten eine Urkunde. Die punktbesten Ringer jeder Altersklasse und die punktbesten Vereine erhalten einen Ehrenpreis.
Die Ehrenpreise sind vom ausrichtenden Verein zu stellen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Sportlerinnen und Sportler, die nicht persönlich an der Siegerehrung teilnehmen, keine Medaillen und Urkunden erhalten !!

*Marion Pangsy, Präsidentin Ringen und Frauenreferentin
Thomas Ferdinand, Jugendreferent*